

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

März 1962



Bestellnummer: H 6 - m 3/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbemerkung	3	
Straßenverkehrsunfälle im März 1962	4	
Schaubild	5	
Tabellenteil		
I. Zusammenfassende Übersichten		
1. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer	5	
2. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer	6	
3. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Ländern . .	6	
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden		
1. Unfallfolgen und Ort des Unfalles	7	
2. Unfallbeteiligte Verkehrsteilnehmer	8	
3. Getötete und verletzte Personen	10	
4. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer in den Großstädten	15	
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden		
1. Nach der Schadenshöhe	16	
2. Unfallbeteiligte Verkehrsteilnehmer	16	
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Unfallopfer in einigen europäischen Staaten		17

- Erschienen im August 1962 -

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Einzelpreis DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer Nr. H I 1 veröffentlicht.

Vorbemerkung

1. Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei den Unfällen werden unterschieden

Unfälle mit Getöteten:

Unfälle, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet und zum Teil auch Personen schwer oder leicht verletzt wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen schwer und zum Teil auch Personen leicht verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden

(bei jeder der drei Unfallarten kann zugleich Sachschaden entstanden sein);

Unfälle mit n u r Sachschaden.

Dabei zählen als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, die sich trotz Verletzung ohne fremde Hilfe vom Unfallort entfernen konnten.

2. Der vorliegende Bericht bezieht sich auf das Bundesgebiet ohne Berlin. Einige zusammengefaßte Angaben für Berlin (West) enthalten die Tabellen I. 3 und II. 4.

Ein Anhang bringt Angaben über Unfälle in einigen europäischen Staaten; das Material wurde amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

3. Den Vergleichsangaben für 1961 liegen die vorläufigen Zahlen der Monatsberichte 1961 dieser Veröffentlichungsreihe zugrunde.
4. Bei Drucklegung dieses Berichtes lagen bereits einige Ergebnisse über die Straßenverkehrsunfälle in den Monaten April und Mai 1962 vor. Diese sind in Tabelle I. 1 aufgeführt.

Straßenverkehrsunfälle im März und im 1. Vierteljahr 1962

Im März 1962 wurden im Bundesgebiet ohne Berlin 21 037 Unfälle mit Personenschaden, teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, von der Polizei gemeldet. Bei diesen Unfällen sind 901 Personen getötet worden oder im Laufe von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben. Verletzt wurden 27 991 Menschen, davon 8 638 oder 30,9 % so schwer, daß sie zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert werden mußten. Außer den Personenschadensunfällen erfaßte die Polizei 60 589 Unfälle, die lediglich Sachschaden zur Folge hatten. Bei 21 119 Unfällen hielt sich der entstandene Sachschaden nach der Schätzung der Polizeibeamten unter 200 DM je Ereignis, bei 18 872 Unfällen betrug er 200 DM bis unter 500 DM und bei den restlichen 20 598 Unfällen 500 DM und mehr.

Gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres ist im März 1962 - bei einer Abnahme der Personenschadensunfälle um 13,4 % - die Zahl der Getöteten um 9 % und die der Verletzten um 10,7 % zurückgegangen. Die Zahl der reinen Sachschadensunfälle erhöhte sich dagegen um 21,0 %.

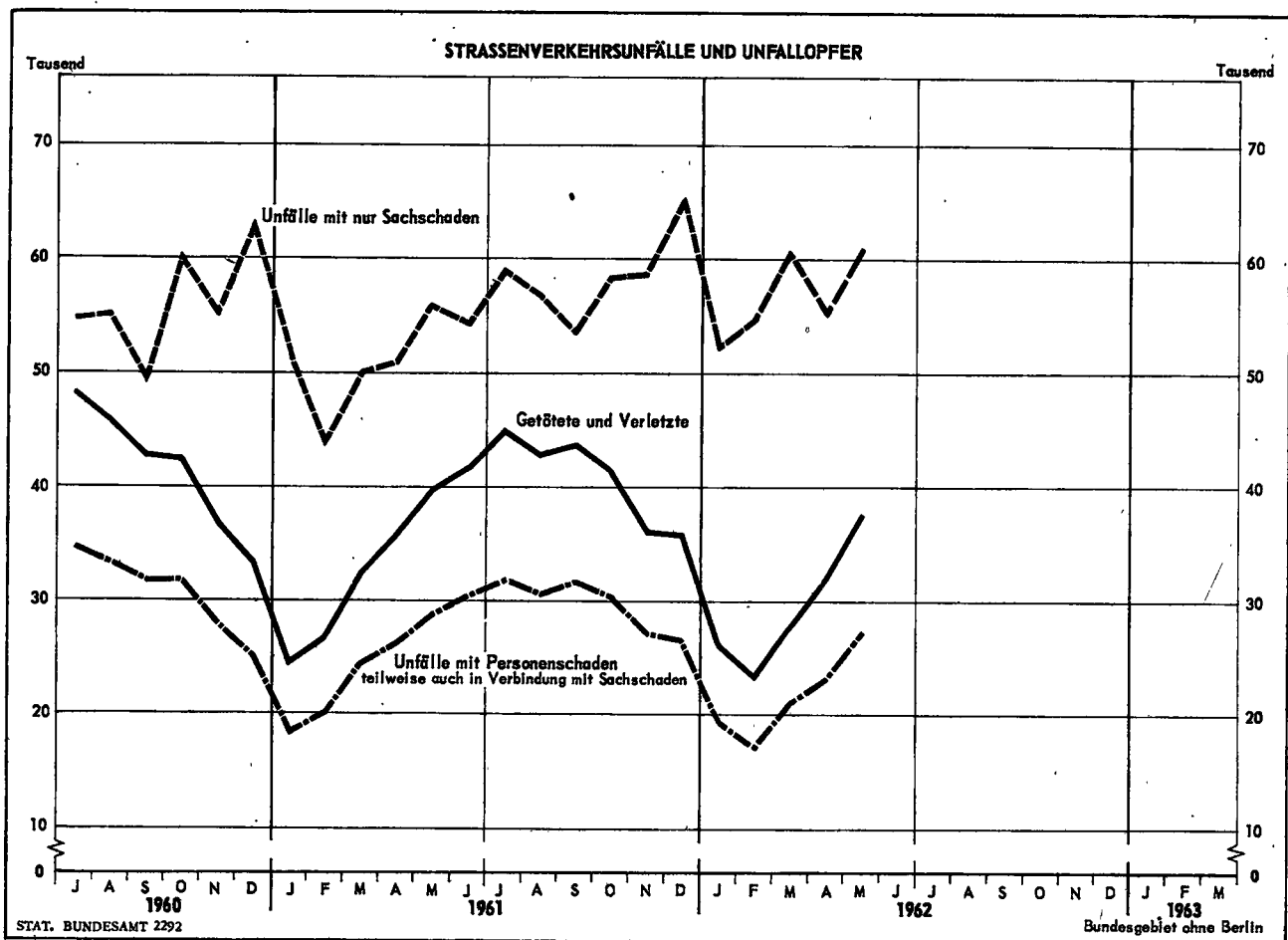
Im 1. Vierteljahr 1962 wurden von der Polizei 57 573 Unfälle mit Personenschaden gemeldet, bei denen 2 624 Personen getötet und 75 585 Personen verletzt worden sind. Bei 23 246 Verletzten (30,8 %) waren die Verletzungen so schwer, daß sie zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert werden mußten. Von den 167 221 reinen Sachschadensunfällen, die der Polizei außerdem zur Kenntnis gelangten, verursachten 109 028 oder 65,2 % einen Sachschaden von mehr als 200 DM je Unfall.

Bei einem Vergleich mit dem 1. Vierteljahr 1961 ergibt sich bei den Unfällen mit Personenschaden eine Abnahme um 8,0 %. Die Zahl der bei diesen Unfällen getöteten Personen verringerte sich um 4,0 % und die der verletzten Personen um 6,4 %. Die reinen Sachschadensunfälle nahmen um 14,8 % zu. Die Gesamtzahl aller Unfälle lag im 1. Vierteljahr 1962 um 8,0 % über der des entsprechenden Zeitraumes im Vorjahr. Die Verkehrsdichte hat sich in der Vergleichszeit - gemessen an der Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes - um etwa 11 % vergrößert.

I. Zusammenfassende Übersichten
1. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer

Zeit	Unfälle mit Personenschaden 1)					Unfälle mit nur Sachschaden			Unfälle mit Personenschaden und mit nur Sachschaden		
	zu- sammen	Ge- tötete 2)	dabei			zu- sammen	unter 200 DM 6)	von 200 DM und mehr 6)	ins- gesamt	inner- halb	außer- halb
			Verletzte								
			zu- sammen	Schwer- verletzte 3)6)	Leicht- verletz- te 4)6)						
von Ortschaften											
1953	241 174	11 175	302 877	123 825	179 052	211 423	137 376	74 047	452 597	353 620	98 977
1954	257 506	11 802	322 709	128 723	193 986	244 473	157 027	87 446	501 979	393 905	108 074
1955	283 856	12 480	356 774	138 813	217 961	293 344	185 352	107 992	577 200	450 887	126 313
1956	294 141	13 090	367 857	145 352	222 505	341 849	217 036	124 813	635 990	503 454	132 536
1957	286 659	12 687	360 421	143 737	216 684	357 667	231 476	126 191	644 326	508 524	135 802
1958	284 609	11 927	358 044	138 317	219 727	430 844	278 163	152 681	715 453	552 601	162 852
1959	314 653	13 539	404 254	142 840	261 414	490 263	272 554	217 709	804 916	622 263	182 653
1960	335 509	14 109	438 221	141 901	296 320	611 459	276 542	334 917	946 968	730 170	216 798
1961	325 725	14 209	431 043	134 124	296 919	657 736	265 426	392 310	983 461	754 938	228 523
51 MD	27 144	1 184	35 920	11 177	24 743	54 811	22 119	32 692	81 955	62 911	19 044
12 Jan.	19 372	967	25 157	7 817	17 340	52 138	18 200	33 938	71 510	55 530	15 980
Febr.	17 164	756	22 437	6 791	15 646	54 494	18 874	35 620	71 658	54 452	17 206
März	21 037	901	27 991	8 638	19 353	60 589	21 119	39 470	81 626	63 054	18 572
April 5)	23 140	916	31 100	.	.	55 174	.	.	78 314	.	.
Mai 5)	27 212	1 125	36 475	.	.	60 910	.	.	88 122	.	.

teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.- 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.- 5) Ergebnisse auf Grund der Schnellberichterstattung.- 6) Die Ergebnisse für 1959 und 1960 sind untereinander und mit denen der vorhergehenden Jahre aus methodischen Gründen nicht voll vergleichbar - siehe auch Jahreshft II, Jahrgang 1960 dieser Veröffentlichungsreihe, Vorbemerkung Ziffer 1).



noch: I. Zusammenfassende Übersichten
2. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer

Zeit	Unfallbeteiligte										
	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Kraftträder, Kraftroller	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse, Obusse	Lastkraftwagen, Zugmaschinen	sonstige Kraftfahrzeuge	Mopeds	Fahrräder	sonstige Fahrzeuge	Fußgänger	Verkehrsteilnehmer anderer A
bei Unfällen mit Personenschaden 1)											
1957	540 947	115 566	165 973	4 927	51 347	672	51 700	60 776	8 438	75 884	5 664
1958	537 236	100 507	178 047	5 088	51 976	523	54 424	58 952	7 776	75 125	4 818
1959	593 293	100 247	210 283	5 243	55 432	793	66 732	64 127	7 213	78 290	4 933
1960	635 015	86 610	256 665	5 836	58 172	886	72 033	60 009	7 381	84 169	3 254
1961	618 223	72 707	274 631	5 727	56 739	1 212	58 559	56 983	6 849	82 146	2 670
1961 MD	51 519	6 059	22 886	477	4 728	101	4 880	4 749	570	6 846	223
1962 Jan.	36 758	2 353	18 988	382	3 625	84	2 086	2 534	519	6 078	169
Febr.	32 474	2 015	17 163	373	3 484	55	1 772	2 098	363	5 064	87
März	39 804	2 899	21 362	446	4 162	103	2 138	2 470	490	5 632	102
bei Unfällen mit nur Sachschaden											
1957	692 611	50 959	402 263	14 447	148 082	2 402	21 158	22 193	17 222	5 771	8 114
1958	835 681	52 049	509 752	16 870	174 450	2 584	25 429	22 972	16 773	6 175	8 627
1959	944 496	52 717	600 057	17 354	185 249	5 318	31 157	23 877	15 209	5 767	7 791
1960	1 180 530	49 050	798 403	20 671	217 641	7 921	34 309	22 461	16 398	6 148	7 528
1961	1 274 780	40 520	901 749	21 032	225 288	11 211	26 834	20 123	16 536	5 469	6 018
1961 MD	106 232	3 377	75 146	1 753	18 774	934	2 236	1 677	1 378	456	501
1962 Jan.	99 472	1 427	74 153	1 636	17 753	574	936	897	1 222	437	437
Febr.	104 150	1 332	76 975	1 857	19 497	781	884	818	1 231	442	333
März	116 784	1 824	87 503	1 970	20 458	853	1 068	929	1 383	423	373
bei Unfällen insgesamt											
1953	878 335	175 183	280 295	13 250	184 212	1 345	7 375	106 624	24 330	71 500	14 221
1954	969 447	186 396	337 137	14 356	196 108	867	20 225	100 213	24 387	75 716	14 042
1955	1 115 341	187 078	422 876	17 922	221 554	1 534	46 022	95 037	25 453	82 113	15 752
1956	1 227 049	179 313	522 080	19 829	223 794	2 029	62 897	87 841	25 746	87 061	16 459
1957	1 233 558	166 525	568 236	19 374	199 429	3 074	72 858	82 969	25 660	81 655	13 778
1958	1 372 917	152 556	687 799	21 958	226 426	3 107	79 853	81 924	24 549	81 300	13 445
1959	1 537 789	152 964	810 340	22 597	240 681	6 111	97 889	88 004	22 422	84 057	12 724
1960	1 815 545	135 660	1 055 068	26 507	275 813	8 807	106 342	82 470	23 779	90 317	10 782
1961	1 893 003	113 227	1 176 380	26 759	282 027	12 423	85 393	77 106	23 385	87 615	8 688
1961 MD	157 751	9 436	98 032	2 230	23 502	1 035	7 116	6 426	1 948	7 302	724
1962 Jan.	136 230	3 780	93 141	2 018	21 378	658	3 022	3 431	1 741	6 515	546
Febr.	136 624	3 347	94 138	2 230	22 981	836	2 656	2 916	1 594	5 506	420
März	156 588	4 723	108 865	2 416	24 620	956	3 206	3 399	1 873	6 055	475

3. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer in März 1962 nach Ländern

Land	Straßenverkehrsunfälle						Ge- tö-2) tete	Ver- letz- te	Straßenverkehrsunfälle			Ge- tö-2) tete	Ver- letz- te
	ins- gesamt	mit Per- sonen- scha- den 1)	mit nur Sachschaden						ins- gesamt	mit Per- sonen- scha- den 1)	mit nur Sach- schaden zu- sammen		
			zu- sammen	unter 200 DM	von 200 DM bis unter 500 DM	von 500 DM und mehr							
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegen März 1961 in													
Schleswig-Holstein	3 185	826	2 359	779	717	863	46	1 052	+ 10,1	- 10,7	+ 19,8	+ 48,4	- 8,
Hamburg	4 905	900	4 005	1 160	1 374	1 471	28	1 132	+ 3,2	- 11,3	+ 7,2	+ 75,0	- 4,
Niedersachsen	8 855	2 530	6 325	2 114	2 185	2 026	123	3 410	+ 11,7	- 11,8	+ 25,1	- 19,6	- 7,
Bremen	1 243	297	946	355	299	292	8	342	- 2,0	- 19,5	+ 5,2	- 11,1	- 20,
Nordrhein-Westfalen	25 957	7 030	18 927	6 216	5 974	6 737	262	9 126	+ 9,3	- 13,3	+ 21,0	- 15,8	- 11,
Hessen	8 040	1 892	6 148	2 475	1 613	2 060	82	2 468	+ 9,6	- 10,5	+ 17,8	+ 2,5	- 11,
Rheinland-Pfalz	5 002	1 334	3 668	1 348	1 070	1 250	55	1 869	+ 16,7	- 9,9	+ 30,7	- 25,7	- 7,
Baden-Württemberg	10 506	2 552	7 954	3 081	2 343	2 530	122	3 590	+ 9,4	- 18,5	+ 22,8	- 18,7	- 14,
Bayern	12 642	3 252	9 390	3 339	2 834	3 217	149	4 443	+ 11,1	- 14,2	+ 23,7	+ 2,6	- 10,
Saarland	1 291	424	867	252	463	152	26	559	+ 12,9	- 11,7	+ 30,8	+ 23,8	- 8,
Bundesgebiet o. Berlin	81 626	21 037	60 589	21 119	18 872	20 598	901	27 991	+ 9,8	- 13,4	+ 21,0	- 9,0	- 10,
Berlin (West)	3 328	752	2 576	1 158	890	528	20	903	- 5,3	- 24,9	+ 2,4	- 13,0	- 24,

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an dem Unfallfolgen Gestorbenen.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1)

1. Unfallfolgen und Ort des Unfalles

Art der Folgen Ort des Unfalles	Ortslage ²⁾	März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) März 1962 gegen März 1961	Januar/März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Jan./März 1962 gegen Jan./März 1961	
		1962	1961		1962	1961		
		Anzahl		%	Anzahl		%	
Unfälle mit Personenschaden insgesamt								
	innerhalb	14 501	17 836	- 18,7	39 702	44 852	- 11,5	
	außerhalb	6 536	6 447	+ 1,4	17 871	17 722	+ 0,8	
	zusammen	21 037	24 283	- 13,4	57 573	62 574	- 8,0	
nach Art der Folgen								
Unfälle mit Getöteten ³⁾	innerhalb	419	480	- 12,7	1 237	1 361	- 9,1	
	außerhalb	431	456	- 5,5	1 229	1 215	+ 1,2	
	zusammen	850	936	- 9,2	2 466	2 576	- 4,3	
Schwerverletzten ⁴⁾	innerhalb	4 524	5 682	- 20,4	12 421	14 492	- 14,3	
	außerhalb	2 537	2 661	- 4,7	6 877	7 207	- 4,6	
	zusammen	7 061	8 343	- 15,4	19 298	21 699	- 11,1	
Leichtverletzten ⁵⁾	innerhalb	9 558	11 674	- 18,1	26 044	28 999	- 10,2	
	außerhalb	3 568	3 330	+ 7,1	9 765	9 300	+ 5,0	
	zusammen	13 126	15 004	- 12,5	35 809	38 299	- 6,5	
nach Straßenarten								
Unfälle auf Bundesautobahnen		671	581	+ 15,5	1 630	1 589	+ 2,6	
	Bundesstraßen	innerhalb	3 744	4 332	- 13,6	10 505	11 147	- 5,8
		außerhalb	2 791	2 491	+ 12,0	7 616	7 013	+ 8,6
zusammen		6 535	6 823	- 4,2	18 121	18 160	- 0,2	
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	2 674	3 322	- 19,5	7 461	8 661	- 13,9	
	außerhalb	1 972	2 117	- 6,8	5 606	5 831	- 3,9	
	zusammen	4 646	5 439	- 14,6	13 067	14 492	- 9,8	
Landstraße II. Ordnung	innerhalb	657	934	- 29,7	1 859	2 254	- 17,5	
	außerhalb	601	703	- 14,5	1 633	1 835	- 11,0	
	zusammen	1 258	1 637	- 23,2	3 492	4 089	- 14,6	
anderen Straßen	innerhalb	7 426	9 248	- 19,7	19 877	22 790	- 12,8	
	außerhalb	501	555	- 9,7	1 386	1 454	- 4,7	
	zusammen	7 927	9 803	- 19,1	21 263	24 244	- 12,3	
Von den Unfällen mit Personenschaden insgesamt ereigneten sich auf schienengleichen Wegübergängen:								
	innerhalb	38	33	+ 15,2	99	131	- 24,4	
	außerhalb	37	23	+ 60,9	93	83	+ 12,0	
	zusammen	75	56	+ 33,9	192	214	- 10,3	

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 3) Teilweise auch mit Schwer-
verletzten, Leichtverletzten und/oder Sachschaden.- 4) Teilweise auch mit Leichtverletzten und/oder Sachschaden, jedoch ohne
Getötete.- 5) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete und Schwerverletzte.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1)

2. Unfallbeteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage 2)	März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) März 1962 gegen März 1961	Januar/März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Jan./März 1962 gegen Jan./März 1961
		1962	1961		1962	1961	
		Anzahl	Anzahl		Anzahl	Anzahl	
Kraftträder (ohne Kraftroller und Mopeds), auch mit Beiwagen	innerhalb	1 311	2 434	- 46,1	3 321	5 673	- 41,5
	außerhalb	472	874	- 46,0	1 125	1 838	- 38,8
	zusammen	1 783	3 308	- 46,1	4 446	7 511	- 40,8
Kraftroller (Motorroller), auch mit Beiwagen	innerhalb	901	1 501	- 40,0	2 312	3 376	- 31,5
	außerhalb	215	380	- 43,4	509	779	- 34,7
	zusammen	1 116	1 881	- 40,7	2 821	4 155	- 32,1
Personenkraftwagen (einschl. Kombinations- und Krankenkraftwagen), auch mit Anhänger	innerhalb	14 169	14 532	- 2,5	38 315	37 282	+ 2,8
	außerhalb	7 193	6 029	+ 19,3	19 198	17 032	+ 12,7
	zusammen	21 362	20 561	+ 3,9	57 513	54 314	+ 5,9
Kraftomnibusse, auch mit Anhänger	innerhalb	324	280	+ 15,7	869	842	+ 3,2
	außerhalb	106	88	+ 20,5	295	313	- 5,8
	zusammen	430	368	+ 16,8	1 164	1 155	+ 0,8
Oberleitungsomnibusse, auch mit Anhänger	innerhalb	16	12	3)	37	34	3)
	außerhalb	-	-	-	-	1	3)
	zusammen	16	12	3)	37	35	3)
Liefer- und Lastkraftwagen zusammen	innerhalb	2 469	2 773	- 11,0	6 590	7 205	- 8,5
	außerhalb	1 286	1 365	- 5,8	3 586	3 846	- 6,8
	zusammen	3 755	4 138	- 9,3	10 176	11 051	- 7,9
davon mit einem zulässigen Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges:							
Fahrzeuge ohne Anhänger	bis 3 500 kg						
	innerhalb	827	1 045	- 20,9	2 259	2 751	- 17,9
	außerhalb	251	291	- 13,7	709	786	- 9,8
	zusammen	1 078	1 336	- 19,3	2 968	3 537	- 16,1
	von 3 501 bis 9 000 kg						
	innerhalb	732	759	- 3,6	1 986	1 893	+ 4,9
	außerhalb	308	302	+ 2,0	858	894	- 4,0
	zusammen	1 040	1 061	- 2,0	2 844	2 787	+ 2,0
	von 9 001 und mehr kg						
	innerhalb	359	293	+ 22,5	875	795	+ 10,1
	außerhalb	220	169	+ 30,2	570	473	+ 20,5
	zusammen	579	462	+ 25,3	1 445	1 268	+ 14,0
Fahrzeuge mit Anhänger	ohne Angabe						
	innerhalb	115	200	- 42,5	345	460	- 25,0
	außerhalb	53	60	- 11,7	196	203	- 3,4
	zusammen	168	260	- 35,4	541	663	- 18,4
	bis 3 500 kg						
	innerhalb	7	11	3)	22	34	- 35,3
	außerhalb	6	5	3)	17	14	+ 21,4
	zusammen	13	16	3)	39	48	- 18,8
	von 3 501 bis 9 000 kg						
	innerhalb	56	93	- 39,8	147	233	- 36,9
	außerhalb	49	72	- 31,9	138	183	- 24,6
	zusammen	105	165	- 36,4	285	416	- 31,5
	von 9 001 und mehr kg						
	innerhalb	338	332	+ 1,8	873	936	- 6,7
	außerhalb	376	433	- 13,2	1 029	1 188	- 13,4
	zusammen	714	765	- 6,7	1 902	2 124	- 10,5
	ohne Angabe						
	innerhalb	35	40	- 12,5	83	103	- 19,4
	außerhalb	23	33	- 30,3	69	105	- 34,3
	zusammen	58	73	- 20,5	152	208	- 26,9
Sattelschlepper, auch mit Anhänger	innerhalb	75	67	+ 11,9	214	185	+ 15,7
	außerhalb	83	93	- 10,8	233	235	- 0,9
	zusammen	158	160	- 1,3	447	420	+ 6,4

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 3) Prozentuale Veränderung wurde nicht errechnet, da Basis zu klein.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1)

noch: 2. Unfallbeteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage ²⁾	März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) März 1962 gegen März 1961	Januar/März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Jan./März 1962 gegen Jan./März 1961
		1962	1961		1962	1961	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Landwirtschaftliche Zugmaschinen, auch mit Anhänger	innerhalb	69	)		176)	
	außerhalb	89	)		235)	
	zusammen	158	) 135 ³⁾ 135 ⁴⁾	- 12,6 ³⁾ - 3,0 ⁴⁾	411	) 333 ³⁾ 347 ⁴⁾	- 10,2 ³⁾ + 0,6 ⁴⁾
Andere Zugmaschinen, auch mit Anhänger	innerhalb	49	) 270 ⁵⁾	- 7,8 ⁵⁾	123	) 680 ⁵⁾	- 4,7 ⁵⁾
	außerhalb	42	)		114)	
	zusammen	91	)		237)	
Sonstige Kraftfahrzeuge, auch mit Anhänger	innerhalb	51	48	+ 6,3	123	137	- 10,2
	außerhalb	52	30	+ 73,3	119	85	+ 40,0
	zusammen	103	78	+ 32,1	242	222	+ 9,0
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	19 434	21 782	- 10,8	52 080	55 067	- 5,4
	außerhalb	9 538	8 994	+ 6,0	25 414	24 476	+ 3,8
	zusammen	28 972	30 776	- 5,9	77 494	79 543	- 2,6
Mopeds	innerhalb	1 717	3 722	- 53,9	4 797	8 957	- 46,4
	außerhalb	421	862	- 51,2	1 199	2 176	- 44,9
	zusammen	2 138	4 584	- 53,4	5 996	11 133	- 46,1
Fahrräder	innerhalb	2 066	3 037	- 32,0	5 829	7 249	- 19,6
	außerhalb	404	639	- 36,8	1 273	1 566	- 18,7
	zusammen	2 470	3 676	- 32,8	7 102	8 815	- 19,4
Straßenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	innerhalb	302	265	+ 14,0	832	838	- 0,7
	außerhalb	3	1	6)	14	14	-
	zusammen	305	266	+ 14,7	846	852	- 0,7
Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	innerhalb	15	14	6)	47	62	- 24,2
	außerhalb	24	8	6)	64	48	+ 33,3
	zusammen	39	22	6)	111	110	+ 0,9
Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlitten)	innerhalb	19	50	- 62,0	56	97	- 42,3
	außerhalb	31	39	- 20,5	77	109	- 29,4
	zusammen	50	89	- 43,8	133	206	- 35,4
Handwagen und Handkarren	innerhalb	30	27	+ 11,1	114	109	+ 4,6
	außerhalb	9	16	6)	34	38	- 10,5
	zusammen	39	43	- 9,3	148	147	+ 0,7
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	50	31	+ 61,3	112	100	+ 12,0
	außerhalb	7	12	6)	22	25	- 12,0
	zusammen	57	43	+ 32,6	134	125	+ 7,2
Fußgänger	innerhalb	4 910	5 967	- 17,7	14 485	15 852	- 8,6
	außerhalb	722	832	- 13,2	2 289	2 563	- 10,7
	zusammen	5 632	6 799	- 17,2	16 774	18 415	- 8,9
Geführte oder frei herumlaufende Tiere	innerhalb	44	93	- 52,7	125	212	- 41,0
	außerhalb	31	46	- 32,6	97	109	- 11,0
	zusammen	75	139	- 46,0	222	321	- 30,8
Sonstige Verkehrsteilnehmer	innerhalb	20	23	- 13,0	52	72	- 27,8
	außerhalb	7	13	6)	24	40	- 40,0
	zusammen	27	36	- 25,0	76	112	- 32,1
Verkehrsteilnehmer insgesamt	innerhalb	28 607	35 011	- 18,3	78 529	88 615	- 11,4
	außerhalb	11 197	11 462	- 2,3	30 507	31 164	- 2,1
	zusammen	39 804	46 473	- 14,4	109 036	119 779	- 9,0

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 3) - innerhalb, 4) - außerhalb, 5) - innerhalb und außerhalb von Ortschaften zusammen.- 6) Prozentuale Veränderung wurde nicht errechnet, da Basis zu klein.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1)

3. Getötete und verletzte Personen

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete 2)							
	in Alter von ... bis unter ... Jahren				zusammen			
	unter 6	6 - 15	15 - 65	65 und mehr				
	März				Januar/März			
	1962				1961			
innerhalb von Ortschaften								
Fahrzeugführer und Mitfahrer von								
Kraftträdern, Kraftrollern	-	-	32	1	33	67	75	141
Personenkraftwagen	1	2	67	7	77	64	195	193
Kraftomnibussen, Obussen	-	-	-	1	1	-	2	1
Lastkraftwagen	-	-	9	1	10	12	24	33
Sattelschleppern, Zugmaschinen	-	-	1	-	1		3	
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	1	-	1	2	1	5
Mopeds	-	-	25	1	26	55	68	132
Fahrrädern	1	6	23	12	42	48	115	131
sonstigen Fahrzeugen	-	-	2	4	6	3	12	11
Fußgänger	26	32	80	97	235	244	777	753
Andere Personen	-	1	-	-	1	-	1	2
zusammen	28	41	240	124	433	495	1 273	1 402
dagegen März 1961	31	35	307	122	495			
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	- 9,7	+ 17,1	- 21,8	+ 1,6		- 12,5		- 9,2
außerhalb von Ortschaften								
Fahrzeugführer und Mitfahrer von								
Kraftträdern, Kraftrollern	-	-	59	2	61	94	131	192
Personenkraftwagen	1	1	191	15	208	187	614	541
Kraftomnibussen, Obussen	-	-	2	1	3	1	3	3
Lastkraftwagen	-	1	20	-	21	27	59	73
Sattelschleppern, Zugmaschinen	-	2	8	1	11		23	
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	1	-	1	6	1	16
Mopeds	-	-	14	2	16	43	54	88
Fahrrädern	-	5	23	13	41	37	127	107
sonstigen Fahrzeugen	-	-	-	-	-	1	9	4
Fußgänger	13	17	47	29	106	98	327	301
Andere Personen	-	-	-	-	-	1	3	5
zusammen	14	26	365	63	468	495	1 351	1 330
dagegen März 1961	9	23	411	52	495			
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	+ 55,6	+ 13,0	- 11,2	+ 21,2		- 5,5		+ 1,6
innerhalb und außerhalb von Ortschaften								
Fahrzeugführer und Mitfahrer von								
Kraftträdern, Kraftrollern	-	-	91	3	94	161	206	333
Personenkraftwagen	2	3	258	22	285	251	809	734
Kraftomnibussen, Obussen	-	-	2	2	4	1	5	4
Lastkraftwagen	-	1	29	1	31	39	83	106
Sattelschleppern, Zugmaschinen	-	2	9	1	12		26	
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	2	-	2	8	2	21
Mopeds	-	-	39	3	42	98	122	220
Fahrrädern	1	11	46	25	83	85	242	238
sonstigen Fahrzeugen	-	-	2	4	6	4	21	15
Fußgänger	39	49	127	126	341	342	1 104	1 054
Andere Personen	-	1	-	-	1	1	4	7
insgesamt	42	67	605	187	901	990	2 624	2 732
dagegen März 1961	40	58	718	174	990			
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	+ 5,0	+ 15,5	- 15,7	+ 7,5		- 9,0		- 4,0

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden. 2) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1)
noch: 3. Getötete und verletzte Personen

Art der Verkehrsbeteiligung	Schwerverletzte 2)								
	in Alter von ... bis unter ... Jahren				ohne Alters- angabe	zusammen			
	unter 6	6 - 15	15 - 65	65 und mehr					
	März						Januar/März		
	1962						1961	1962	1961
innerhalb von Ortschaften									
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern, Kraftrollern	-	4	627	1	-	632	1 098	1 479	2 294
Personenkraftwagen	12	27	1 321	47	1	1 408	1 116	3 746	3 152
Kraftomnibussen, Obussen	-	-	34	4	-	38	24	66	67
Lastkraftwagen	-	1	90	4	-	95	) 114	268	) 332
Sattelschleppern, Zugmaschinen	-	3	12	-	-	15	)	26)
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	3	-	-	3	5	4	17
Mopeds	1	-	440	8	-	449	1 023	1 251	2 410
Fahrrädern	3	53	381	46	-	483	737	1 350	1 764
sonstigen Fahrzeugen	-	2	18	9	-	29	46	122	118
Fußgänger	212	560	824	301	-	1 897	2 195	5 564	5 988
Andere Personen	-	2	4	1	-	7	12	21	20
zusammen	228	652	3 754	421	1	5 056	6 370	13 897	16 162
dagegen März 1961	358	780	4 684	548	-	6 370			
Abnahme gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	36,3	16,4	19,9	23,2	.	20,6		14,0	
außerhalb von Ortschaften									
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern, Kraftrollern	-	1	318	2	-	321	643	733	1 280
Personenkraftwagen	33	62	2 215	89	-	2 399	1 821	6 098	5 366
Kraftomnibussen, Obussen	-	2	29	2	-	33	14	70	65
Lastkraftwagen	1	1	142	1	-	145	) 150	420	) 421
Sattelschleppern, Zugmaschinen	1	-	27	-	-	28	)	68)
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	4	1	-	5	14	18	32
Mopeds	1	1	170	4	-	176	342	465	852
Fahrrädern	-	19	105	20	-	144	218	457	566
sonstigen Fahrzeugen	-	-	11	2	-	13	16	23	33
Fußgänger	38	66	183	31	-	318	347	992	1 067
Andere Personen	-	-	-	-	-	-	4	5	13
zusammen	74	152	3 204	152	-	3 582	3 569	9 349	9 695
dagegen März 1961	50	186	3 139	194	-	3 569			
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	+ 48,0	- 18,3	+ 2,1	- 21,6	.	+ 0,4		- 3,6	
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern, Kraftrollern	-	5	945	3	-	953	1 741	2 212	3 574
Personenkraftwagen	45	89	3 536	136	1	3 807	2 937	9 844	8 518
Kraftomnibussen, Obussen	-	2	63	6	-	71	38	136	132
Lastkraftwagen	1	2	232	5	-	240	) 264	688	) 753
Sattelschleppern, Zugmaschinen	1	3	39	-	-	43	)	94)
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	7	1	-	8	19	22	49
Mopeds	2	1	610	12	-	625	1 365	1 716	3 262
Fahrrädern	3	72	486	66	-	627	955	1 807	2 330
sonstigen Fahrzeugen	-	2	29	11	-	42	62	145	151
Fußgänger	250	626	1 007	332	-	2 215	2 542	6 556	7 055
Andere Personen	-	2	4	1	-	7	16	26	33
insgesamt	302	804	6 958	573	1	8 638	9 939	23 246	25 857
dagegen März 1961	408	966	7 823	742	-	9 939			
Abnahme gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	26,0	16,8	11,1	22,8	.	13,1		10,1	

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1)

noch: 3. Getötete und verletzte Personen

Art der Verkehrsbeteiligung	Leichtverletzte 2)									
	im Alter von ... bis unter ... Jahren					ohne Alters- angabe	zusammen			
	unter 6	6 - 15	15 - 65	65 und mehr						
	März						Januar/März			
	1962						1961	1962	1961	
Fahrzeugführer und Mitfahrer von										
innerhalb von Ortschaften										
Krafträder, Kraftroller	3	14	1 516	6	-	1 539	2 891	3 880	6 060	
Personenkraftwagen	91	127	5 029	145	7	5 399	4 236	14 259	11 828	
Kraftomnibussen, Obussen	3	7	135	21	-	166	177	434	525	
Lastkraftwagen	2	7	385	12	-	406	) 379	1 089	) 1 088
Sattelschlepper, Zugmaschinen	-	-	29	2	-	31		68		
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	11	-	-	11	16	15	34	
Mopeds	1	3	1 137	20	-	1 161	2 551	3 159	5 840	
Fahrräder	8	177	1 102	79	-	1 366	1 986	3 852	4 629	
sonstigen Fahrzeugen	2	5	113	18	-	138	158	421	462	
Fußgänger	306	847	1 185	299	-	2 637	3 126	7 646	8 235	
Andere Personen	4	-	7	1	-	12	14	30	41	
zusammen	420	1 187	10 649	603	7	12 866	15 534	34 853	38 742	
dagegen März 1961	566	1 443	12 772	753	-	15 534				
Abnahme gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	25,8	17,7	16,6	19,9	.	17,2		10,0		
Fahrzeugführer und Mitfahrer von										
außerhalb von Ortschaften										
Krafträder, Kraftroller	1	2	364	2	-	369	668	872	1 413	
Personenkraftwagen	82	130	4 555	119	-	4 886	3 592	12 916	10 442	
Kraftomnibussen, Obussen	-	6	104	4	-	114	106	367	244	
Lastkraftwagen	4	5	356	2	-	367	) 358	1 053	) 993
Sattelschlepper, Zugmaschinen	1	-	38	-	-	39		115		
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	6	-	-	6	24	21	74	
Mopeds	-	2	208	9	-	219	472	634	1 123	
Fahrräder	1	22	145	16	-	184	308	573	739	
sonstigen Fahrzeugen	-	-	25	3	-	28	21	66	83	
Fußgänger	11	46	197	16	-	270	312	857	1 014	
Andere Personen	-	-	5	-	-	5	4	12	16	
zusammen	100	213	6 003	171	-	6 487	5 865	17 486	16 141	
dagegen März 1961	93	247	5 322	203	-	5 865				
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	+ 7,5	- 13,8	+ 12,8	- 15,8	.	+ 10,6		+ 8,3		
Fahrzeugführer und Mitfahrer von										
innerhalb und außerhalb von Ortschaften										
Krafträder, Kraftroller	4	16	1 880	8	-	1 908	3 559	4 752	7 473	
Personenkraftwagen	173	257	9 584	264	7	10 285	7 828	27 175	22 270	
Kraftomnibussen, Obussen	3	13	239	25	-	280	283	801	769	
Lastkraftwagen	6	12	741	14	-	773	) 737	2 142	) 2 081
Sattelschlepper, Zugmaschinen	1	-	67	2	-	70		183		
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	17	-	-	17	40	36	108	
Mopeds	1	5	1 345	29	-	1 380	3 023	3 793	6 963	
Fahrräder	9	199	1 247	95	-	1 550	2 294	4 425	5 368	
sonstigen Fahrzeugen	2	5	138	21	-	166	179	487	545	
Fußgänger	317	893	1 382	315	-	2 907	3 438	8 503	9 249	
Andere Personen	4	-	12	1	-	17	18	42	57	
insgesamt	520	1 400	16 652	774	7	19 353	21 399	52 339	54 883	
dagegen März 1961	659	1 690	18 094	956	-	21 399				
Abnahme gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	21,1	17,2	8,0	19,0	.	9,6		4,6		

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Sonstige Verletzte.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1)
noch: 3. Getötete und verletzte Personen

Art der Verkehrsbeteiligung	Verletzte insgesamt								
	in Alter von ... bis unter ... Jahren					ohne Alters- angabe	zusammen		
	unter 6	6 - 15	15 - 65	65 und mehr					
	März						Januar/März		
	1962						1961	1962	1961
innerhalb von Ortschaften									
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern, Kraftrollern	3	18	2 143	7	-	2 171	3 989	5 359	8 354
Personenkraftwagen	103	154	6 350	192	8	6 807	5 352	18 005	14 980
Kraftomnibussen, Obussen	3	7	169	25	-	204	201	500	592
Lastkraftwagen	2	8	475	16	-	501	) 493	1 357	) 1 420
Sattelschleppern, Zugmaschinen	-	3	41	2	-	46	)	94)
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	14	-	-	14	21	19	51
Mopeds	2	3	1 577	28	-	1 610	3 574	4 410	8 250
Fahrrädern	11	230	1 483	125	-	1 849	2 723	5 202	6 393
sonstigen Fahrzeugen	2	7	131	27	-	167	204	543	580
Fußgänger	518	1 407	2 009	600	-	4 534	5 321	13 210	14 223
Andere Personen	4	2	11	2	-	19	26	51	61
zusammen	648	1 839	14 403	1 024	8	17 922	21 904	48 750	54 904
dagegen März 1961	924	2 223	17 456	1 301	-	21 904			
Abnahme gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	29,9	17,3	17,5	21,3	.	18,2		11,2	
außerhalb von Ortschaften									
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern, Kraftrollern	1	3	682	4	-	690	1 311	1 605	2 693
Personenkraftwagen	115	192	6 770	208	-	7 285	5 413	19 014	15 808
Kraftomnibussen, Obussen	-	8	133	6	-	147	120	437	309
Lastkraftwagen	5	6	498	3	-	512	) 508	1 473	) 1 414
Sattelschleppern, Zugmaschinen	2	-	65	-	-	67	)	183)
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	10	1	-	11	38	39	106
Mopeds	1	3	378	13	-	395	814	1 099	1 975
Fahrrädern	1	41	250	36	-	328	526	1 030	1 305
sonstigen Fahrzeugen	-	-	36	5	-	41	37	89	116
Fußgänger	49	112	380	47	-	588	659	1 849	2 081
Andere Personen	-	-	5	-	-	5	8	17	29
zusammen	174	365	9 207	323	-	10 069	9 434	26 835	25 836
dagegen März 1961	143	433	8 461	397	-	9 434			
Zu-(+)/bzw. Abnahme(-) gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	+ 21,7	- 15,7	+ 8,8	- 18,6	.	+ 6,7		+ 3,9	
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern, Kraftrollern	4	21	2 825	11	-	2 861	5 300	6 964	11 047
Personenkraftwagen	218	346	13 120	400	8	14 092	10 765	37 019	30 788
Kraftomnibussen, Obussen	3	15	302	31	-	351	321	937	901
Lastkraftwagen	7	14	973	19	-	1 013	) 1 001	2 830	) 2 834
Sattelschleppern, Zugmaschinen	2	3	106	2	-	113	)	277)
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	24	1	-	25	59	58	157
Mopeds	3	6	1 955	41	-	2 005	4 388	5 509	10 225
Fahrrädern	12	271	1 733	161	-	2 177	3 249	6 232	7 698
sonstigen Fahrzeugen	2	7	167	32	-	208	241	632	696
Fußgänger	567	1 519	2 389	647	-	5 122	5 980	15 059	16 304
Andere Personen	4	2	16	2	-	24	34	68	90
insgesamt	822	2 204	23 610	1 347	8	27 991	31 338	75 585	80 740
dagegen März 1961	1 067	2 656	25 917	1 698	-	31 338			
Abnahme gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	23,0	17,0	8,9	20,7	.	10,7		6,4	

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1)
noch: 3. Getötete und verletzte Personen

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete und Verletzte insgesamt								
	im Alter von ... bis unter ... Jahren				ohne Alters- angabe	zusammen			
	unter 6	6 - 15	15 - 65	65 und mehr					
	März						Januar/März		
	1962						1961	1962	1961
innerhalb von Ortschaften									
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern, Kraftrollern	3	18	2 175	8	-	2 204	4 056	5 434	8 495
Personenkraftwagen	104	156	6 417	199	8	6 884	5 416	18 200	15 173
Kraftomnibussen, obussen	3	7	169	26	-	205	201	502	593
Lastkraftwagen	2	8	484	17	-	511	) 505	1 381	) 1 453
Sattelschleppern, Zugmaschinen	-	3	42	2	-	47	) 505	97	) 1 453
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	15	-	-	15	23	20	56
Mopeds	2	3	1 602	29	-	1 636	3 629	4 478	8 382
Fahrrädern	12	236	1 506	137	-	1 891	2 771	5 317	6 524
sonstigen Fahrzeugen	2	7	133	31	-	173	207	555	591
Fußgänger	544	1 439	2 089	697	-	4 769	5 565	13 987	14 976
Andere Personen	4	3	11	2	-	20	26	52	63
zusammen	676	1 880	14 643	1 148	8	18 355	22 399	50 023	56 306
dagegen März 1961	955	2 258	17 763	1 423	-	22 399			
Abnahme gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	29,2	16,7	17,6	19,3	.	18,1		11,2	
außerhalb von Ortschaften									
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern, Kraftrollern	1	3	741	6	-	751	1 405	1 736	2 885
Personenkraftwagen	116	193	6 961	223	-	7 493	5 600	19 628	16 349
Kraftomnibussen, Obussen	-	8	135	7	-	150	121	440	312
Lastkraftwagen	5	7	518	3	-	533	) 535	1 532	) 1 487
Sattelschleppern, Zugmaschinen	2	2	73	1	-	78	) 535	206	) 1 487
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	11	1	-	12	44	40	122
Mopeds	1	3	392	15	-	411	857	1 153	2 063
Fahrrädern	1	46	273	49	-	369	563	1 157	1 412
sonstigen Fahrzeugen	-	-	36	5	-	41	38	98	120
Fußgänger	62	129	427	76	-	694	757	2 176	2 382
Andere Personen	-	-	5	-	-	5	9	20	34
zusammen	188	391	9 572	386	-	10 537	9 929	28 186	27 166
dagegen März 1961	152	456	8 872	449	-	9 929			
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	+ 23,7	- 14,3	+ 7,9	- 14,0	.	+ 6,1		+ 3,8	
innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern, Kraftrollern	4	21	2 916	14	-	2 955	5 461	7 170	11 380
Personenkraftwagen	220	349	13 378	422	8	14 377	11 016	37 828	31 522
Kraftomnibussen, Obussen	3	15	304	33	-	355	322	942	905
Lastkraftwagen	7	15	1 002	20	-	1 044	) 1 040	2 913	) 2 940
Sattelschleppern, Zugmaschinen	2	5	115	3	-	125	) 1 040	303	) 2 940
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	26	1	-	27	67	60	178
Mopeds	3	6	1 994	44	-	2 047	4 486	5 631	10 445
Fahrrädern	13	282	1 779	186	-	2 260	3 334	6 474	7 936
sonstigen Fahrzeugen	2	7	169	36	-	214	245	653	711
Fußgänger	606	1 568	2 516	773	-	5 463	6 322	16 163	17 358
Andere Personen	4	3	16	2	-	25	35	72	97
insgesamt	864	2 271	24 215	1 534	8	28 892	32 328	78 209	83 472
dagegen März 1961	1 107	2 714	26 635	1 872	-	32 328			
Abnahme gegen den gleichen Zeitraum 1961 in %	22,0	16,3	9,1	18,1	.	10,6		6,3	

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1)
4. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer in den Großstädten

Gemeinde - Größenklasse 2) Großstadt 3)	Unfälle mit Personenschaden		Unfallopfer					
			Getötete 4)		Verletzte		zusammen	
	März 1962	März 1961	März 1962	März 1961	März 1962	März 1961	März 1962	März 1961
500 000 und mehr Einwohner								
Hamburg	900	1 015	28	16	1 132	1 179	1 160	1 195
München	516	572	17	10	667	713	684	723
Köln	499	548	11	12	645	691	656	703
Essen	259	348	11	6	330	418	341	424
Düsseldorf	294	380	10	13	371	457	381	470
Frankfurt a.M.	401	496	13	10	484	606	497	616
Dortmund	288	362	8	12	375	451	383	463
Stuttgart	212	268	8	9	277	342	285	351
Hannover	236	346	7	10	291	400	298	410
Bremen	254	314	7	8	296	358	303	366
Duisburg	232	312	5	6	310	405	315	411
300 000 bis unter 500 000 Einwohner								
Nürnberg	198	206	4	4	255	258	259	262
Wuppertal	122	164	3	3	149	198	152	201
Gelsenkirchen	176	189	7	5	207	233	214	238
Bochum	152	160	1	2	189	200	190	202
Mannheim	180	171	5	4	262	227	267	231
200 000 bis unter 300 000 Einwohner								
Kiel	96	119	2	-	115	150	117	150
Oberhausen	152	142	5	3	204	201	209	204
Wiesbaden	106	110	-	2	130	141	130	143
Braunschweig	100	132	1	4	122	150	123	154
Karlsruhe	85	140	4	5	109	169	113	174
Lübeck	92	108	5	3	118	140	123	143
Krefeld	132	160	6	6	156	189	162	195
Augsburg	97	122	4	3	107	140	111	143
Kassel	72	93	5	1	76	113	81	114
150 000 bis unter 200 000 Einwohner								
Hagen	62	89	1	1	73	110	74	111
Mülheim/Ruhr	64	105	3	4	81	133	84	137
Münster/Westf.	95	103	6	5	113	130	119	135
Bielefeld	72	85	4	1	82	107	86	108
Solingen	56	93	4	4	69	106	73	110
Aachen	78	98	2	1	92	120	94	121
Ludwigshafen a.Rh.	80	94	2	2	107	126	109	128
Mönchengladbach	66	126	1	4	90	175	91	179
120 000 bis unter 150 000 Einwohner								
Freiburg/Breisgau	70	95	2	1	77	124	79	125
Bonn	91	100	2	-	106	120	108	120
Bremerhaven	43	55	1	1	46	73	47	74
Osnabrück	89	100	-	1	118	122	118	123
Darmstadt	60	68	-	4	72	92	72	96
Mainz	70	81	-	1	84	99	84	100
Recklinghausen	63	88	6	2	78	134	84	136
Saarbrücken	68	79	1	3	81	115	82	118
Remscheid	42	62	-	1	53	78	53	79
Heidelberg	74	111	3	5	93	151	96	156
Oldenburg	50	69	2	1	57	84	59	85
Regensburg	50	78	1	3	55	103	56	106
100 000 bis unter 120 000 Einwohner								
Würzburg	32	61	-	1	41	69	41	70
Offenbach a.M.	55	81	-	2	76	103	76	105
Herne	48	49	-	-	62	59	62	59
Bottrop	56	55	2	1	78	69	80	70
Salzgitter	58	56	1	5	65	73	66	78
Wanne-Eickel	35	36	3	1	40	51	43	52
Wilhelmshaven	27	26	-	1	35	27	35	28
In Großstädten zusammen	7 505	9 120	224	213	9 401	11 282	9 625	11 495
Berlin (West)	752	1 001	20	23	903	1 197	923	1 220

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Nach dem Stande vom 1.6.1961.- 3) Innerhalb der Größenklasse nach der Zahl der Einwohner in absteigender Reihenfolge.- 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

1. Nach der Schadenshöhe

Art des Schadens	Ortslage ¹⁾	März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) März 1962 gegen März 1961	Januar/März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Jan./März 1962 gegen Jan./März 1961
		1962	1961		1962	1961	
		Anzahl	Anzahl		Anzahl	Anzahl	
Unfälle mit nur Sachschaden unter 200 DM	innerhalb	18 145	18 582	- 2,4	49 932	50 728	- 1,6
	außerhalb	2 974	2 434	+ 22,2	8 261	7 523	+ 9,8
	zusammen	21 119	21 016	+ 0,5	58 193	58 251	- 0,1
von 200 DM bis unter 500 DM	innerhalb	15 494	11 949	+ 29,7	42 375	35 537	+ 19,2
	außerhalb	3 378	2 517	+ 34,2	9 591	8 143	+ 17,8
	zusammen	18 872	14 466	+ 30,5	51 966	43 680	+ 19,0
von 500 DM und mehr	innerhalb	14 914	10 406	+ 43,3	41 027	30 866	+ 32,9
	außerhalb	5 684	4 171	+ 36,3	16 035	12 826	+ 25,0
	zusammen	20 598	14 577	+ 41,3	57 062	43 692	+ 30,6
insgesamt	innerhalb	48 553	40 937	+ 18,6	133 334	117 131	+ 13,8
	außerhalb	12 036	9 122	+ 31,9	33 887	28 492	+ 18,9
	zusammen	60 589	50 059	+ 21,0	167 221	145 623	+ 14,8

2. Unfallbeteiligte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsteilnehmer	Ortslage ¹⁾	März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) März 1962 gegen März 1961	Januar/März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Jan./März 1962 gegen Jan./März 1961
		1962	1961		1962	1961	
		Anzahl	Anzahl		Anzahl	Anzahl	
Krafträder, Kraftroller (Motor- roller), auch mit Beiwagen	innerhalb	1 638	3 011	- 45,6	4 079	6 215	- 34,4
	außerhalb	186	373	- 50,1	504	791	- 36,3
	zusammen	1 824	3 384	- 46,1	4 583	7 006	- 34,6
Personenkraftwagen (einschl. Kombi- nations- und Krankenkraftwagen), auch mit Anhänger	innerhalb	72 240	56 709	+ 27,4	196 534	164 366	+ 19,6
	außerhalb	15 263	11 143	+ 37,0	42 097	34 165	+ 23,2
	zusammen	87 503	67 852	+ 29,0	238 631	198 531	+ 20,2
Kraftomnibusse, Oberleitungs- omnibusse, auch mit Anhänger	innerhalb	1 585	1 280	+ 23,8	4 410	3 987	+ 10,6
	außerhalb	385	218	+ 76,6	1 053	915	+ 15,1
	zusammen	1 970	1 498	+ 31,5	5 463	4 902	+ 11,4
Liefer- und Lastkraftwagen, auch mit Anhänger	innerhalb	14 658	)		41 573)	
	außerhalb	4 296	) 14 024 ²⁾	+ 11,6 ²⁾	12 025	) 41 321 ²⁾	+ 7,3 ²⁾
	zusammen	18 954	) 4 119 ³⁾	+ 16,7 ³⁾	53 598	) 12 513 ³⁾	+ 7,0 ³⁾
Sattelschlepper und Zugmaschinen, auch mit Anhänger	innerhalb	992	) 18 143 ⁴⁾	+ 12,8 ⁴⁾	2 748	) 53 834 ⁴⁾	+ 7,2 ⁴⁾
	außerhalb	512	)		1 362)	
	zusammen	1 504	)		4 110)	
Sonstige Kraftfahrzeuge, auch mit Anhänger	innerhalb	650	685	- 5,1	1 665	1 814	- 8,2
	außerhalb	203	177	+ 14,7	543	592	- 8,3
	zusammen	853	862	- 1,0	2 208	2 406	- 8,2
Kraftfahrzeuge zusammen		91 763	75 709	+ 21,2	251 009	217 703	+ 15,3
Mopeds	innerhalb	20 845	16 030	+ 30,0	57 584	48 976	+ 17,6
	außerhalb	112 608	91 739	+ 22,7	308 593	266 679	+ 15,7
	zusammen	133 453	107 769	+ 23,8	366 177	315 655	+ 16,3
Fahrräder	innerhalb	942	2 150	- 56,2	2 553	5 017	- 49,1
	außerhalb	126	191	- 34,0	335	541	- 38,1
	zusammen	1 068	2 341	- 54,4	2 888	5 558	- 48,0
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	818	1 442	- 43,3	2 349	3 234	- 27,4
	außerhalb	111	145	- 23,4	295	369	- 20,1
	zusammen	929	1 587	- 41,5	2 644	3 603	- 26,6
Fußgänger	innerhalb	1 293	1 194	+ 8,3	3 560	3 368	+ 5,7
	außerhalb	90	109	- 17,4	276	324	- 14,8
	zusammen	1 383	1 303	+ 6,1	3 836	3 692	+ 3,9
Sonstige Verkehrsteilnehmer	innerhalb	363	413	- 12,1	1 122	1 174	- 4,4
	außerhalb	60	53	+ 13,2	180	153	+ 17,6
	zusammen	423	466	- 9,2	1 302	1 327	- 1,9
insgesamt	innerhalb	216	253	- 14,6	670	799	- 16,1
	außerhalb	157	177	- 11,3	473	486	- 2,7
	zusammen	373	430	- 13,3	1 143	1 285	- 11,1
insgesamt	innerhalb	95 395	81 161	+ 17,5	261 263	231 295	+ 13,0
	außerhalb	21 389	16 705	+ 28,0	59 143	50 849	+ 16,3
	zusammen	116 784	97 866	+ 19,3	320 406	282 144	+ 13,6

1) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 2) - innerhalb, 3) - außerhalb, 4) - innerhalb und außerhalb von Ortschaften zus.

**IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Unfallopfer
in einigen europäischen Staaten
(Vorläufige Ergebnisse)**

Land	Monat	Jahr	Straßen- verkehrsunfälle mit Personen- schaden	Bei Straßenverkehrsunfällen		
				getötete	verletzte	getötete und verletzte
				Personen		Personen zusammen
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	Jan.-Dez.	1961	325 725	14 209)	431 043	445 252
	Jan.	1962	19 372	967) 1)	25 157	26 124
	Febr.	1962	17 164	756)	22 437	23 193
	März	1962	21 037	901)	27 991	28 892
Schweden	Jan.-Dez.	1961	17 250	1 004)	21 725	22 729
	Jan.	1962	1 187	79) 2)	1 501	1 580
	Febr.	1962	1 035	68)	1 332	1 409
	März	1962	1 041	68)	1 360	1 428
Dänemark	Jan.-Dez.	1961	.	622)	22 148	22 770
	Jan.	1962	.	48) 1)	1 586	1 634
	Febr.	1962	.	28)	1 369	1 397
	März	1962	.	37)	1 563	1 600
Großbritannien u. Nordirland	Jan.-Dez.	1961	.	6 908)	342 859	349 767
	Jan.	1962	.	574) 1)	23 268	23 842
	Febr.	1962	.	450)	20 964	21 414
	März	1962	.	506)	23 758	24 264
Niederlande	Jan.-Dez.	1961	.	1 992)	50 160	52 152
	Jan.	1962	.	131) 1)	3 225	3 356
	Febr.	1962	.	152)	2 757	2 909
	März	1962	.	•)	•	•
Belgien	Jan.-Dez.	1961	.	1 079r)	84 536r	85 615
	Jan.	1962	.	92)	5 884	5 976
	Febr.	1962	.	66)	4 873	4 939
	März	1962	.	85)	5 680	5 765
Luxemburg	Jan.-Dez.	1961	.	•)	•	•
	Jan.	1962	127	5) 1)	170	175
	Febr.	1962	113	11)	155	166
	März	1962	.	•)	•	•
Frankreich	Jan.-Dez.	1961	163 109	9 337	214 298	223 635
	Jan.	1962	.	•	•	•
	Febr.	1962	.	•	•	•
	März	1962	.	•	•	•
Italien	Jan.-Dez.	1961	.	8 632)	211 023	219 655
	Jan.	1962	.	617) 3)	14 489	15 106
	Febr.	1962	.	489)	12 880	13 369
	März	1962	.	573)	14 444	15 017
Österreich	Jan.-Dez.	1961	42 653r	1 640r	56 491r	58 131r
	Jan.	1962	2 042	73	2 676	2 749
	Febr.	1962	1 876	61	2 464	2 525
	März	1962	2 317	84	2 973	3 057

Quellen: Amtliche Veröffentlichungen

1) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.- 2) Einschl. der innerhalb 24 Stunden an den Unfallfolgen Gestorbenen.- 3) Sofort Getötete.- r = Berichtigte Zahlen.